eco info

Gemeng Käerjeng

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Nachdem rund zwei Jahrzehnte in den beteiligten Gemeinden diskutiert und geplant wurde, ist das ECO CENTER nun Wirklichkeit geworden.

„Op Zaemer“, in der heutigen Aktivitätszone Robert Steichen, ist ein multifunktionelles ökologisches Zentrum entstanden, in dem die Nutzer neben der umweltgerechten Abfallentsorgung auch einen kompetenten Beratungsdienst vorfinden.

Bemerkenswert ist, dass das Konzept des Käerjenger ECO CENTERS viel weiter geht als das der früheren Recyclingzentren, die sich auf das bloße Sammeln und Trennen von Abfallstoffen beschränkten. Die Nutzer haben „Op Zaemer“ nämlich neben der Möglichkeit zur Müllentsorgung auch die Gelegenheit, sich von Fachleuten sowohl über Abfallvermeidung als auch über Nachhaltigkeitsmaßnahmen wie z. B. umweltschonende Heiz- und Kühlkonzepte für Privathäuser und Geschäftslokale oder den Hausbau in Niedrigenergie-Bauweise informieren zu lassen. Zu diesem Zweck steht ein Umweltberater interessierten Bürgern zur Verfügung.

Weiterhin wird auch im neuen ECO CENTER dem noch vorhandenen Gebrauchswert abgelieferter Gegenstände große Beachtung geschenkt. Vieles was weggeworfen wird, ist oftmals noch zu gebrauchen, und für vieles werden sich folglich mit Sicherheit auch Interessenten finden.
Die Fusionsgemeinde Käerjeng und ihr Partner, die Gemeinde Dippach, sind stolz auf diese Verwirklichung. Es ist ein weiteres Glied in der Kette um dem Umwelt- und Ressourcenschutz in unseren Gemeinden zu dem wichtigen Stellenwert zu verhelfen der ihm gebührt.

Michel Wolter,
Bürgermeister

Pepsi
Oasis

eco info

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Dippach eröffnet die Gemeinde Käerjeng das neue ECO CENTER in Niederkerschen.

Das ECO CENTER bietet jetzt - neben den schon vorhandenen Wertstoffsammlungen - eine weitere Möglichkeit zur Abgabe von Wert- und Problemstoffen.

Jeder Haushalt und Betrieb der Gemeinde Käerjeng ist berechtigt, das ECO CENTER zu nutzen.

Zur Nutzung des ECO CENTERS erhält jeder Haushalt und Betrieb kostenlos von der Gemeindeverwaltung einen individuellen Chip, der zum Öffnen der Schranke im ECO CENTER dient.

Sie können dann mit Ihrem Auto auf den Parkplatz fahren und mit einem Caddy Ihre mitgebrachten Wertstoffe zu den entsprechenden Sammelcontainern bringen.

Zur Abgabe von sperrigen Wertstoffen wie z.B. Baum- und Strauchschnitt, Sperrmüll oder Altholz, können Sie direkt zu den jeweiligen Containern im Außenbereich fahren.

Alle Sammelbehälter sind beschriftet.

Das Personal des ECO CENTERS ist Ihnen gerne bei der Orientierung und dem richtigen Sortieren behilflich.

Um einen besseren Ablauf zu gewährleisten ist es ratsam, die Wertstoffe schon zuhause vorzusortieren.

Das ECO CENTER finden Sie in Niederkerschen in der
Industriezone „z.a.e. Robert Steichen“
1, Zone Op Zaemer

Für Haushalte ist das ECO CENTER wie folgt geöffnet:

Dienstag von 13.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag von 07.00 bis 14.00 Uhr
Freitag von 15.00 bis 20.00 Uhr
Samstag von 07.00 bis 16.00 Uhr

Der letzte Einlass ins ECO CENTER ist jeweils eine Viertelstunde vor der Schließung.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Zutrittsberechtigung nicht auf Dritte übertragbar ist. Bei Verlust des Chips melden Sie dies bitte umgehend bei der Gemeindeverwaltung oder im ECO CENTER.

Nachfolgend werden alle Wertstoffe beschrieben, die im ECO CENTER abgegeben werden können. Desweiteren werden alternative Abgabemöglichkeiten in der Gemeinde Käerjeng vorgeschlagen.

Inhalts-verzeichnis

Altpapier 11

Glas 14
- Hohlglas
- Flachglas

Organische Küchen- und Gartenabfälle 16

Sperrmüll 20

Kunststoffe 22
- PET
- PE-HD
- PE-LD
- PP und PS
- Styropor® oder expandiertes Polystyrol
- Verpackungen aus Verbundmaterialien

Altmetalle 30
- Metallschrott
- Konservendosen
- Kabelabfälle

Haushaltsverpackungen-VALORLUX 34

Altholz 38

Bauschutt und Erdaushub 40
- Bauschutt und Erdaushub
- Gipskarton und Poren- oder Gasbeton
- Glas und Steinwolle

Problemabfälle - SuperDrecksKëscht® 42

Altreifen 44

Gummiprodukte 46

Elektro- und Elektronikgeräte 48
- Elektro- und Elektronik-Kleingeräte
- Bildschirme
- Elektro- und Elektronik-Großgeräte
- Kühl- und Gefrierschränke

Altkleider 52

Kronkorken und Naturkorken 54
- Kronkorken
- Naturkorken

Secondhand Shop 56

myfife
lieren könnte. Deshalb an die-
ser Stelle unser ganz besonde-
Kaiserslautern - Augsburg
Ahlen - Kaiserslautern
St. Pauli - Augsburg
eco info

Altpapier

Im ECO CENTER werden Papier und Pappe in 2 Containern im Außenbereich jeweils getrennt gesammelt.

Zum Altpapier gehören:

Tageszeitungen, Zeitschriften, Illustrierte, Telefonbücher, Papiertüten, Schreib- und Briefpapier, Reklamen, Bücher, Schulhefte, usw.

Zur Altpappe gehören:

Wellpappen, Graukarton, Verkaufsverpackungen, Industriekartonagen, Verpackungspapiere

Bitte bringen Sie Altpapier und Pappe nur **trocken** und **sauber**, d.h. ohne Essensreste, Fett, Öl, usw. zum ECO CENTER.

Verunreinigtes oder nasses Papier gehört entweder in die Biotonne (z.B. Taschentücher oder Küchenpapier) oder in die Restmülltonne (z.B. Tapetenabfälle).

Wenn Sie Ihr Altpapier bequem von zu Hause abholen lassen wollen, nutzen Sie die **blaue Tonne**. Die Sammlung erfolgt einmal monatlich. Die genauen Abfuhrtage können Sie dem Umweltkalender entnehmen. Die blauen Tonnen stehen in der Größe von 120 l zur Verfügung, informieren Sie sich bei der Gemeindeverwaltung!

Umwelttipps

Bei der Wiederverwertung von Papier und Pappe werden hohe Mengen an Wasser und Energie verbraucht!

Deswegen gilt auch beim Papier der Leitsatz: vermeiden ist besser als verwerten.

Die folgenden Tipps helfen Papier zu sparen und die Umwelt sowie die Ressourcen zu schonen:

- Verwenden Sie Papier möglichst beidseitig
- Fertigen Sie keine zusätzlichen Kopien nur auf Verdacht an
- Drucken Sie Computertexte nur bei wirklichem Bedarf aus
- Lehnen Sie Briefkastenwerbung ab
- Wählen Sie Produkte mit wenig Verpackung aus
- Verzichten Sie lieber auf Einweggeschirr, -besteck, tischdecken -servietten
- Verwenden Sie Papiertüten möglichst mehrmals oder ersetzen Sie sie durch Stoffbeutel
- Packen Sie die Pausenbrote möglichst in Brotdosen ein
- Bevorzugen Sie beim Einkauf Artikel aus 100% Altpapier.

eco info

Glas

Hohlglas

Im ECO CENTER wird Hohlglas in einem Container im Außenbereich gesammelt.

Zum Hohlglas gehören:

Flaschen, Gläser, Flakons oder Konservengläser aus weißem (farblosem), braunem oder grünem Glas.
Bitte geben Sie nur leere Flaschen in den Container.
Entfernen Sie nach Möglichkeit Korken, Kronkorken (jeglicher Art) und Metallfolien (z.B. an Sekt-, Wein- und Bierflaschen).

Nicht in den Hohlglascontainer und in die braune Tonne gehören:

- **Flachglas, d.h. Fensterscheiben, Drahtglas, Spiegel.** Hierfür stehen im ECO CENTER gesonderte Container bereit.

- Behälter aus **Keramik und Porzellan**. Hierfür steht im ECO CENTER der Bauschuttcontainer bereit.

Wenn Sie Ihr **Hohlglas** bequem von zu Hause abholen lassen wollen, nutzen Sie die braune Tonne. Die Sammlung erfolgt einmal monatlich. Die genauen Abfuhrtage können Sie dem Umweltkalender entnehmen. Die brauen Tonnen stehen in der Größe von 40 l und 120 l zur Verfügung.
Informieren Sie sich bei der Gemeindeverwaltung!

Flachglas

Flachglas kann aufgrund unterschiedlicher Materialeigenschaften nicht zusammen mit Hohlglas recycelt werden; es wird im ECO CENTER in zwei gesonderten Containern für Flachglas **ohne** Rahmen und Flachglas **mit** Rahmen gesammelt.

Zum Flachglas gehören:

Fensterscheiben, Drahtglas, Spiegel ohne Rahmen und ganze Fenster mit Rahmen aus Holz, Kunststoff oder Metall.

Wenn Sie die Flachglasabfälle unzerbrochen zum ECO CENTER bringen, erleichtert dies das notwendige Nachsortieren!

Umwelttipps
Auch wenn die Wiederverwertung von Glas problemlos und ohne Qualitätsverlust immer wieder möglich ist, wird durch die hohen Schmelztemperaturen beim Recycling sehr viel Energie verbraucht. Es ist daher besser auf Mehrwegflaschen zurückzugreifen und regionale Produkte zu bevorzugen, um lange Transportwege der Pfandflaschen zu vermeiden.

Recycling von Glas
Altglas wird vor der Wiederverarbeitung einer sorgfältigen Aufbereitung unterzogen. Enthaltene Fremdstoffe werden durch manuelle und maschinelle Verfahren entzogen. Sehr wichtig ist die Entfernung von Metallteilen und mineralischen Störstoffen, (z.B. Keramik oder Porzellan) die auch in kleinsten Mengen die Glasqualität negativ beeinflussen. Das sortenreine Altglas wird dann wieder eingeschmolzen und zur Herstellung neuer Glasprodukte genutzt.

Organische Küchen- und Gartenabfälle

Baum- und Strauchschnitt kann in zwei Containern im Außenbereich des ECO CENTERs abgegeben werden.

Sie können den Baum- und Strauchschnitt auch direkt zum Minett-Kompost in der Industriezone „um Monkeler“ zwischen Esch-Alzette und Monnerich bringen.

Zum Baum- und Strauchschnitt gehören:

- Astschnitte von Bäumen und Sträuchern (wie z. B. Tanne, Fichte, Birke, Haselnuss, Flieder, usw.).

Bitte beachten Sie, dass nur Äste bis zu einem maximalen Durchmesser von 15 cm und einer maximalen Länge von 1,50 m abgegeben werden dürfen.

Bitte verwenden Sie zum Zusammenbinden nur organische, kompostierbare Schnüre.

Für Baum- und Strauchschnitt ist weiterhin eine Holsammlung eingerichtet, die Sammeltermine finden Sie im Umweltkalender.

Umwelttipps

Das Kompostieren der organischen Küchen- und Gartenabfälle im eigenen Garten ist die beste Art organische Abfälle zu verwerten. Sie produzieren ein kostenloses Dünge- und Bodenverbesserungsmittel für Ihren Garten. Für wertvolle Tipps zum Anlegen und Bewirtschaften eines Komposthaufens, sowie zur Nutzung des produzierten Kompostes stehen Ihnen diverse Broschüren im ECO CENTER zur Verfügung.

Bitte beachten Sie auch, dass Sie im Kompostwerk Minett-Kompost Häcksler für eine Astdicke bis zu 4,5 cm kostenlos ausleihen können. Die Biotonne ist eine ideale Ergänzung für alle organischen Abfälle, die ungern auf den eigenen Kompost gegeben werden, wie z.B. samende Unkräuter, Fleisch- und Fischreste, kranke Pflanzen, usw.

In der Vergärungs- und Kompostanlage werden alle möglichen Unkrautsamen oder auch Krankheitskeime sicher abgetötet.

eco info

Organische Küchen- und Gartenabfälle

Zu den organischen Küchenabfällen gehören:

verdorbene Lebensmittel, Obst-, Gemüse-, Kartoffelschalen, Essensreste (keine flüssigen), Eier- und Nussschalen, Kaffeesatz und Teebeutel (mit Papierfilter), Schnittblumen, Topfpflanzen (ohne Topf), Taschentücher, Servietten, Küchenpapier.

Organische Küchenabfälle und **kleine Gartenabfälle** werden nicht im ECO CENTER angenommen, sondern gehören in die grüne Tonne.

Biotonnensammlung – Grüne Tonne
In Käerjeng gibt es die Sammlung organischer Küchen- und Gartenabfälle mit der grünen Biotonne bereits seit langem. Die Teilnahme ist freiwillig und kostenlos. Die Sammlung erfolgt in den Sommermonaten jede Woche und in den Wintermonaten alle 2 Wochen. Die genauen Abfuhrtage können Sie dem Umweltkalender entnehmen.

Die grünen Tonnen stehen in den Größen 240 l und 120 l zur Verfügung. Informieren Sie sich bei der Gemeindeverwaltung!

Zu den kleineren Gartenabfällen gehören:

Rasenschnitt, Laub, Fallobst, Blumen, Stauden, Unkraut, Stroh und Heu (ohne Fäkalien!), Sägemehl und Hobelspäne (von unbehandeltem Holz), kleinerer Heckenschnitt (wie z.B. von Thuja, Buxus, Liguster, usw.).

NICHT in die Biotonne gehören:

Kunststoffabfälle, beschichtetes Papier, Chemikalien, Staubsaugerbeutel, Batterien, Glas, Keramik, Textilien, Kleintierstreu, Medikamente, Steine, Kiesel, chemische Produkte, Bauschutt, Windeln und Binden, Metalle, behandeltes Holz, Zigarettenstummel, größere Mengen an Fetten und Ölen, Fäkalien, Asche, Straßenkehricht.

Sollten Sie sich nicht ganz sicher sein, gilt der Leitspruch: „Im Zweifelsfalle lieber nicht“.

Recycling
Alle in der Gemeinde Käerjeng gesammelten organischen Abfälle werden in der Vergärungs- und Kompostanlage Minett-Kompost zu wertvollem Kompost verarbeitet. Als Nebenprodukt entsteht Biogas, welches aufbereitet in das Erdgasnetz von SUDGAZ eingespeist wird.

Sperrmüll

Zum Sperrmüll gehören:

Sessel, Sofas, Liegen, Stühle, Teppiche, Teppichböden, größere Gegenstände aus Kunststoff (z.B. Eimer, Plastik-Wannen, kaputtes Spielzeug, usw.), stark verschmutzte Plastikfolien und Planen, Gartenmöbel aus Plastik, unzerlegte Holzmöbel, Baumaterialien aus Kunststoff (Isolierstoffe wie z.B Styrodur®, verschmutztes Styropor®, Kabelbahnen, Leisten, Rohre usw.), Fensterrahmen (ohne Glas).

Wenn Sie Ihren Sperrmüll sortieren, können Sie im ECO CENTER die folgenden verwertbaren Anteile des Sperrmülls getrennt in die dafür vorgesehenen Container geben:

Metallschrott, Altholz, Kartonagen, Flach- und Hohlglas, saubere Kunststoffverpackungen, Glas- und Steinwolle, Bauschutt, sauberes Styropor®, Bauschutt, Elektro- und Elektronikgeräte.

Umwelttipps

Viele Gegenstände, für die man selbst keine Verwendung mehr hat, können aber noch anderen Menschen von Nutzen sein.

Als eine Art Börse gilt der Secondhand Shop im ECO CENTER, wo Gegenstände wie z.B. Möbel, Küchengeschirr, Spielsachen, Bücher, Dekorationsgegenstände oder einfach nur Nippes abgegeben werden können.

eco info

Kunststoffe

Im Innenbereich des ECO CENTERs werden die folgenden Kunststoffabfälle getrennt gesammelt.

Bitte beachten Sie, dass nur das sortenreine Sammeln von **sauberen** Kunststoffabfällen ein sinnvolles Recycling zu vertretbaren Kosten ermöglicht.

Kunststoffflaschen, -becher und -schalen können nur angenommen werden, wenn sie entleert und ausgespült sind.

Kunststofffolien dürfen weder verschmutzt noch nass abgegeben werden.

Entfernen Sie nach Möglichkeit die Verschlüsse von Flaschen und Behältern. Die meisten bestehen aus verschiedenen Kunststoffmaterialen und werden gesondert im ECO CENTER gesammelt.

Entfernen Sie die Aluminiumdeckel der Joghurtbecher. Nicht identifizierbare Kunststoffgegenstände gehören besser in den Haus- oder Sperrmüll.

Zu Fragen im Bezug auf das Sortieren der Kunststoffe steht Ihnen das Personal des ECO CENTERs gerne zur Verfügung.

PET

PET ist die Abkürzung für **P**oly**E**thylen**T**erephtalat und ist an der Kennzeichnung 01 PET zu erkennen.

Flaschen aus PET haben in der Mitte des Bodens einen herstellungsbedingten Punkt. Zudem sind alle Getränkeflaschen aus Kunststoff mit Schraubverschluss aus PET hergestellt.

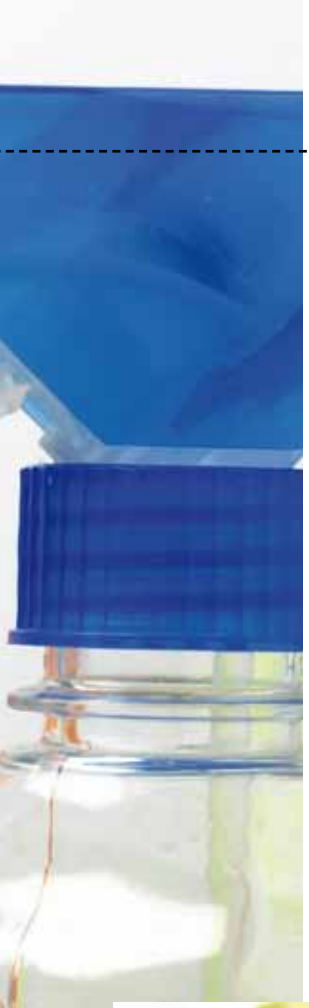
Zum PET gehören:

transparente, eingefärbte oder undurchsichtige Flaschen für Getränke, Speiseöl, Spülmittel, usw. kleinere Behälter für Sahne, Schalen, uzw. für Fertigmenus, usw.

Transparente und eingefärbte Behälter werden im ECO CENTER getrennt gesammelt!

Recycling von PET
Aus sortenrein gesammelten alten PET- Flaschen werden z.B. Fleecekleidung, Bodenbeläge, Plüschtiere, Uhren oder auch wieder Flaschen hergestellt.

eco
info



Kunststoffe

PE-HD

PE-HD ist die Abkürzung für **P**oly**E**thylen - **H**igh **D**ensity (d.h. hohe Dichte) und ist an der Kennzeichnung 02 PE-HD oder auch der Bezeichnung PE-HD zu erkennen.

Im ECO CENTER werden Folien und Behälter aus PE-HD getrennt gesammelt.

Folien aus PE-HD

Folien aus PE-HD sind sehr leicht dehnbar und knittern stark beim Zusammenknüllen, daher werden sie oft als Raschelfolien bezeichnet.

Zu den PE-HD-Folien gehören:

hauptsächlich kleinere Einkaufstüten.

Behälter aus PE-HD

Behälter aus PE-HD sind flexibel, meist undurchsichtig bunt eingefärbt und haben vielfältige Formen und Größen.

Zu den PE-HD-Behältern gehören:

Flaschen und Gefäße für Körperpflegemittel, Putzmittel, usw.

PE-LD

PE-LD ist die Abkürzung für **P**oly**E**thylen - **L**ow **D**ensity (niedrige Dichte) und ist an der Kennzeichnung 04 PE-LD oder auch der Bezeichnung PE-LD zu erkennen.
Im ECO CENTER werden Folien aus PE-LD getrennt gesammelt. Folien aus PE-LD sind schwerer als solche aus PE-HD. Sie sind dehnbar und knittern kaum beim Zusammenknüllen.

Zu den PE-LD-Folien gehören:

größere Tragetaschen, Verpackungs- und Schutzfolien für alle Arten von Waren sowie Schrumpffolien.
Bei Tragetaschen aus PE-LD ist der manchmal vorhandene feste Griff aus einem anderen Kunststoff. Bitte entfernen Sie diese Griffe vorher.

Recycling von PE-HD
Aus sortenrein gesammeltem PE-HD werden neue Folien für Müllbeutel oder Tragetaschen, Rohre, Blumenkästen, Eimer und ähnliches produziert.

Recycling von PE-LD
Aus sortenrein gesammeltem PE-LD werden neue Folien für Müllbeutel oder Tragetaschen hergestellt.

eco
info

Kunststoffe

PP und PS

PP ist die Abkürzung für **P**oly**P**ropylen und ist an der Kennzeichnung 05 PP zu erkennen.

PS ist die Abkürzung für **P**oly**S**tyrol und ist an der Kennzeichnung 06 PS zu erkennen.

Becher und andere Verpackungen aus PS lassen sich durch Druck leicht brechen.

Zu PP und PS gehören:

Behälter, Schalen (Trays) und Becher für Esswaren, z.B. Joghurtbecher, Kaffeebecher.

Bitte beachten Sie, dass **keine** Behälter oder Schalen aus aufgeschäumtem Polystyrol, sogenanntes EPS, angenommen werden.

Styropor® oder expandiertes Polystyrol

Styropor®, auch EPS=expandiertes Polystyrol, wird in der Verpackungsindustrie als Material für Formteile verwendet oder kommt auf dem Bau als Dämmmaterial zum Einsatz. Beim Brechen von Styropor® werden kleine Kugeln freigesetzt.

Zu Styropor® oder EPS gehören:

Isolier- und Verpackungsmaterial. Nur wenn es weiß, sauber, geruchsfrei, ohne Aufkleber oder Farbreste ist, kann es im ECO CENTER angenommen und stofflich verwertet werden.

Nicht in die Styropor®-Sammlung gehören:

Schaumstoff-Schalen aus aufgeschäumtem EPS und Verpackungschips müssen über den Restabfall entsorgt werden.

Mit Aufklebern, Farb-, Zement-, oder Gipsresten verschmutztes Styropor® sowie andere Isolierstoffe auf Basis von extrudiertem Polystyrol (z.B. Styrodur®) gehören zum Sperrmüll.

Recycling
Altes Polypropylen und Polystyrol kann wieder zu Stoßstangen, Innenraumverkleidungen, Industriefasern verarbeitet werden.

Alt-Styropor® wird sehr oft in Form von gemahlenem Granulat als Füllstoff für Plüschtiere verwendet.

Kunststoffe

Verpackungen aus Verbundmaterialien

Verbundverpackungen bestehen in der Regel aus Papierfasern, Kunststoff und Aluminium.

Sie gehören daher keinesfalls zu Papier und Pappe.

Zu Verpackungen aus Verbundmaterialien gehören:

Verpackungskartons für Milch, Fruchtsäfte, Saucen, Fertigsuppen, usw. (Handelsnamen z.B. Tetra Pak®, Tetra Brik®, Vario Pak® usw.).

Umwelttipps

Benutzen Sie zum Ausspülen der Kunststoffbehälter und Verbundverpackungen möglichst wenig Frischwasser, sondern besser Restspülwasser!
Abfallvermeidung ist die beste Form des Umgangs mit Abfall: verzichten Sie auf Einwegprodukte und überflüssige Verpackungen, wie Miniportions- oder Präsentationsverpackungen, wo immer möglich. Bevorzugen Sie Pfandverpackungen.
Geben Sie Kunststoffabfälle, die sich nicht vermeiden lassen, möglichst zum Recycling. Achten Sie dabei auf die Kennzeichnung der Verpackungen (Art des Kunststoffes). Es gilt: je sortenreiner die Erfassung, desto leichter und hochwertiger ist das Recycling. Viele Einwegartikel aus Kunststoffen sind schlicht überflüssig. Verzichten Sie der Umwelt zuliebe auf Einweg-produkte, wie Kugelschreiber, Feuerzeuge, Rasierer, Geschirr und Besteck. Verzichten Sie wenn möglich auf kurzlebige Haushalts- und andere Gebrauchswaren aus Kunststoffen, zu Gunsten hochwertiger Alternativen.

Recycling

Die Verbundverpackungen werden aufbereitet und in ihre Bestandteile getrennt: Faserstoffe, Kunststoff und Aluminium, welche dann weiter nutzbringend eingesetzt werden können.

eco info

Altmetalle

Die Wiederverwertung von Altmetallen wird von vielen Kulturen schon seit Jahrhunderten betrieben.

Im ECO CENTER werden neben Metallschrott auch Konservendosen und Kabelabfälle getrennt angenommen.

Metallschrott

Zum Metallschrott gehören:

Eisen und Nichteisenmetalle, wie z.B. Metallbehälter, Fahrradrahmen, Rohre, Draht, Profile, Bleche, Gussteile, Metallmöbel, Felgen, Metalltüren und -fensterrahmen (ohne Scheiben), kleinere Schrottteile, Metallwerkzeug, Schrauben, usw.

Nicht zum Metallschrott gehören:

Konserven- und Getränkedosen, sie werden im ECO CENTER separat gesammelt.

Alte **Gasflaschen** müssen wegen der Explosionsgefahr an den Händler zurückgegeben werden.

Elektro- und Elektronikgeräte, werden separat angenommen, da sie ggf. noch Schadstoffe enthalten können.

Nachtspeicheröfen dürfen wegen ihres Asbestgehaltes keinesfalls in den Metallschrott.

Metallbehälter dürfen nur **vollständig entleert** zum Metallschrott gegeben werden, d.h. ohne Farbreste, Ölrückstände oder andere chemische Substanzen. Diese Behälter können im ECO CENTER bei der SuperDrecksKëscht® abgegeben werden.

eco
info

Altmetalle

Konservendosen

Zu den Konservendosen gehören:

Konserven- und Getränkedosen und andere Haushaltsverpackungen bzw. Deckel, z.B. von Bechern aus Weißblech oder Aluminium.

Bitte geben Sie die Konserven- und Getränkedosen nur vollständig entleert in den Container.

Kabelabfälle

Alte Kabel enthalten sehr viel Kupfer, dessen Wiederverwertung sich bei steigenden Rohstoffpreisen immer mehr lohnt.

Zu den Kabelabfällen gehören:

alle Sorten von Elektrokabeln, Litzen, Stecker.

Recycling
Bei den Wiederverwertungsverfahren für Altmetall wird grundsätzlich zwischen eisenhaltigen und nicht eisenhaltigen Metallen unterschieden. Altmetall, welches hauptsächlich aus Eisen besteht, wird in den meisten Fällen für die Stahlproduktion verwendet. Andere Altmetalle, wie beispielsweise Kupfer, wird in erster Linie für die Produktion von neuen Kabeln eingesetzt.

Theoretisch können Altmetalle immer wieder aufbereitet werden.

PMGSAMMLUNG
LEER UND SAUBER
EMBALLAGES MÉTALLIQUES
VALORLUX
www.valorlux.lu
NE PAS DEPOSER LES DECHETS SUIVANTS DANS LE SACS

Haushalts-verpackungen VALORLUX

Durch eine großherzogliche Verordnung sind die Produzenten und „Inverkehrbringer“ von Verpackungen verpflichtet, diese wieder zurückzunehmen. Zu diesem Zweck haben sich diese Unternehmen zu einer Vereinigung ohne Gewinnzweck, der VALORLUX asbl zusammengeschlossen.

VALORLUX hat vom Staat die Genehmigung bekommen, die Verpackungen für seine Mitglieder einzusammeln und zu verwerten.

VALORLUX organisiert daher in den Gemeinden eine getrennte Haus-zu-Haus-Sammlung verschiedener Verpackungen, die in dem blauen Sack gesammelt werden.

Die Entsorgung der Haushaltsverpackungen über den blauen Sack wird von den Verbrauchern durch einen Preisaufschlag beim Kauf der Produkte vorausbezahlt. Weitere Kosten wie Abfallgebühren fallen hier nicht an.

Diese Sammlung findet alle 2 Wochen statt. Bitte beachten Sie die genauen Daten im Umweltkalender.

In den blauen Sack gehören:

Plastikflaschen und -flakons aus PET und PE-HD
wie z.B. Plastikflaschen und -flakons aus transparenten PET oder PE-HD (bis 5 Liter) für Getränke, Spülmittel, Putz- und Waschmittel, Weichspüler, Körperpflegeprodukte, Shampoo, Duschgel, destilliertes Wasser, usw.

Metallverpackungen (Aluminium oder Weißblech)
wie z.B. Getränke- und Konservendosen, Kronkorken, Schraubdeckel, Schalen für Fertigmenüs oder Tierfutter, andere Kanister oder Dosen (bis zu 5 Liter) für Sirup, Bonbons, Kekse, usw.

Spraydosen für Kosmetika und Lebensmittel.

CERVEZA - BIER - BEER - BIE
BIERE
eco info

Haushalts-verpackungen VALORLUX

Getränkekartons

Getränkekartons in allen Größen für Milch, Saft, Sahne, Tomatenmark, Soßen und Fertigsuppen.

Nicht in den blauen Sack gehören:

Behälter aus PS und PP
wie Joghurtbecher, Kaffeebecher, transparente Verpackungen für Eier oder Gebäck, Margarine, Quark, Körperpflegeprodukte, Blumentöpfe, …

Transparente PET-Schachteln
für Gebäck, Obst, Gemüse, …

Plastikfolien aus PE-HD und PE-LD
wie Tüten und Beutel in allen Größen, Gefrierbeutel, Verpackungsfolien.

STYROPOR®
Fleischschalen, Isolier- und Verpackungsmaterial, Verpackungschips, ...

Folien aus Aluminium, jegliche Form von **Glas**, **Papier** oder **Pappe.**

Verpackungen für toxische oder gefährliche Produkte: Batterien, Behälter mit Totenkopf-Symbol und Ähnliches.

Umwelttipps
Obwohl die Haus-zu-Haus Sammlung von Verpackungen mit dem blauen Sack sehr bequem und praktisch ist, darf nicht der Eindruck entstehen, es wäre der beste Weg für den Verpackungsmüll.

Am besten vermeidet man den Aufwand für Produktion, Transport, Sammlung und Recycling dieser Abfälle durch einen bewussten Einkauf abfallarmer Produkte:

- Verzichten Sie möglichst auf Produkte in Miniportionsverpackungen
- Nutzen Sie Produkte mit Nachfüllpackungen z.B. bei Wasch-und Spülmitteln, Körperpflegeprodukten, usw.)
- Vermeiden Sie den Kauf von Produkten mit einer aufwändigen Verpackung.

eco info

Altholz

Im ECO CENTER werden Gegenstände aus Altholz in einem speziellen Container gesammelt.

Zum Altholz gehören:

Holzmöbel und -möbelteile, Stühle, Spanplatten, Balken, Bretter und Latten, Kisten, Paletten, Gebrauchs- und Dekorationsgegenstände aus unbehandeltem oder auch behandeltem, imprägniertem oder gestrichenem Holz.

Nicht zum Altholz gehören:

- Altholz, das nicht befreit ist von Metallen, Glas oder Kunststoffen bzw. Polsterungen.
- Mit giftigen Substanzen imprägniertes Altholz wie z.B. mit Kreosot behandelte Bahnschwellen oder Pfähle. Für eine umweltgerechte Entsorgung dieser Materialien fragen Sie bitte bei der Gemeindeverwaltung oder im ECO CENTER nach.
- Baum- und Strauchschnitt gehören in die Grünschnittsammlung oder in den Grünschnittcontainer im ECO CENTER.

Umwelttipp
Überprüfen Sie gerade bei alten Möbeln, ob diese ggf. noch gebrauchsfähig sind und wenden Sie sich an den Secondhand Shop im ECO CENTER.

Recycling, Verwertung
Das gesammelte Altholz wird zerkleinert, von Metallen und anderen Fremdstoffen befreit und in speziellen Verbrennungsanlagen thermisch verwertet.

Bauschutt und Erdaushub

Im ECO CENTER werden **Bauschutt und Erdaushub** in Kleinmengen bis zu einem Kubikmeter angenommen. In weiteren Containern wird separat **Gipskarton und Poren-** oder **Gasbeton** sowie **Glas- und Steinwolle** gesammelt.

Bauschutt und Erdaushub

Zum Bauschutt und Erdaushub gehören:

Steine, Blöcke, Ziegel, Beton, Stahlbeton, Mauerbruch, Dachziegel, Mörtel, Zement, Kacheln, Fliesen, Steingut, Porzellan, Keramik, sowie unbelasteter natürlicher Bodenaushub.

Nicht zum Bauschutt gehören:

asbesthaltige Abfälle, z.B. Eternit®, Roofing, Shingles. Farbreste, Verpackungsmaterialien (Karton, Papier, Plastik) Elektrokabel, Kunststoffe (z.B. Rohre, Isoliermaterial wie Styrodur® oder Styropor®, Plastikfolien usw.), Metalle und Holz.

Gipskarton und Poren- oder Gasbeton

Zum Gipskarton und Poren- oder Gasbeton gehören:

Ytong®-Steine und -steinreste, Rigipsplatten und -reste.

Nicht zum Gipskarton und Poren- oder Gasbeton gehören:

Verbundplatten mit Isoliermaterial, z.B. Styropor® und alle anderen Bauschuttabfälle.

Glas- und Steinwolle

Zur Glas- und Steinwolle gehören:

unbeschichtete oder mit Kunststoff, Aluminium oder Papier beschichtete Stein- oder Glaswollmatten.

Nicht zur Glas- und Steinwolle gehören:

mit Teer oder Zement verunreinigte Stein- oder Glaswollmatten.

eco info

Problemabfälle Super-DrecksKëscht®

Zur Vereinfachung können alle Problemabfälle an einer zentralen Stelle im ECO CENTER abgegeben werden.

Zu den Problemabfällen gehören:

Alkalien, Altöl, Asbest (nicht mehr als 30 kg), Basen (Laugen), Batterien, Bleiakkus, Chemikalien, Düngemittel, Energiesparlampen, Eternit® (nicht mehr als 30 kg), Schreibmaschinen-Farbbänder, Farben und Lacke, Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Knopfzellen, Laborchemikalien, Leuchtstoffröhren, Lösungsmittel, Medikamente, Musik- und Videokassetten, Ölfilter, Pestizide, Fotochemikalien, quecksilberhaltige Abfälle, Roofing (nicht mehr als 30 kg), Säuren, Shingles (nicht mehr als 30 kg), Speisefette, Speiseöle (nicht mehr als 30 Liter), Spraydosen, Toner-Kassetten, Trockenbatterien, usw.

Bitte beachten Sie,

- dass alle Problemabfälle nur in haushaltsüblichen Mengen angenommen werden.
- dass die Ablieferung in den Originalgefäßen erfolgen muss.

Recycling, Verwertung und Entsorgung

Je nach technischer Verarbeitungsmöglichkeit und stofflicher Zusammensetzung der gesammelten Abfälle, werden diese umweltgerecht und fachmännisch entsorgt und verwertet.

Welche Stoffe wohin gelangen, können Sie den Infobroschüren der **SuperDrecksKëscht®** entnehmen, die im Infobereich des ECO CENTERs ausliegen.

eco info

Altreifen

Alte Reifen ohne Felgen können im ECO CENTER abgegeben werden.

Zu den Altreifen gehören:

Autoreifen, Motorradreifen, Reifen von Anhängern und Wohnwagen.

Nicht zu den Altreifen gehören:

Reifen mit Felgen, Fahrradreifen, Lkw- oder Traktorreifen und Kautschukprodukte.

Recycling, Verwertung
In der Regel werden die alten Reifen als Brennstoff in z.B. der Zementindustrie eingesetzt. Gut erhaltene Reifen werden runderneuert oder zu Granulat verarbeitet, das als Bestandteil von Dach-, Straßen- oder Sportplatzbelägen Verwendung findet.

eco
info

Gummi-produkte

Als **Gummi** wird vulkanisierter Kautschuk bezeichnet, eigentlich ein Naturprodukt, das heute in der Regel industriell hergestellt wird.

Produkte aus Gummi werden im ECO CENTER getrennt von den Altreifen gesammelt.

Zu den Gummiprodukten gehören:

Fahrradreifen und -schläuche, Handschuhe, Stiefel, Schläuche, Rohre, Gürtel usw.

Umwelttipps
Achten Sie beim Kauf auf Produkte aus Naturkautschuk, der zum größten Teil aus nachwachsenden Rohstoffen hergestellt ist.

Bevorzugen Sie beim Kauf von Fußmatten und Bodenbelägen die sogenannten Recyclingprodukte.

Recycling, Verwertung
Das Altgummi wird entweder als Granulat zur Produktion von Fußmatten oder Bodenbelägen verwendet oder thermisch verwertet.

Esc
F1
F2
F3
Caps Lock
Shift
Ctrl
Alt
eco info

Elektro- und Elektronik-geräte

Elektro- bzw. Elektronikgeräte werden aufgrund ihrer teils unterschiedlichen Erfassungs-, Entsorgungs- und Verwertungswege in folgende Gerätegruppen aufgeteilt:

- Kleingeräte, davon separat Bildschirme
- Großgeräte, davon separat Kühl- und Gefrierschänke

Für die **Elektrogroßgeräte,** einschließlich der **Kühl- und Gefrierschränke,** sowie für alte **Fernseher** besteht in der Gemeindeverwaltung jeweils auf Anfrage unter 50 05 52-372 ein Abholdienst.

Im ECO CENTER können sowohl kleine als auch große Elektro- und Elektronikgeräte, einschließlich der Bildschirme und Kühl- und Gefrierschränke abgegeben werden.

Elektro- und Elektronikkleingeräte

Zu den Elektro- und Elektronikkleingeräten gehören:

Computerperipheriegeräte und -bauteile wie z.B. Drucker, Router, Tastaturen, Laufwerke, usw., Unterhaltungselektronikgeräte wie z.B. Spielkonsolen, Videorekorder, CD-Player, Hifianlagen usw., Heimwerker- und Gartengeräte, kleine Küchengeräte wie z.B. Mixer, Kaffee- und Espressomaschinen, usw., Staubsauger, Haartrockner, Bügeleisen, Uhren, Telefone, Elektromotoren,usw.

Nicht zu den Elektro- und Elektronikkleingeräten gehören:

Bildschirme und **Kabelabfälle,** die im ECO CENTER getrennt gesammelt werden.

Bildschirme

Zu den Bildschirmen gehören:

Fernsehgeräte und Computerbildschirme.

Umwelttipp
Achten Sie beim Neukauf von Elektrogeräten auf den Energieverbrauch. Verbrauchsgünstige Geräte sind gekennzeichnet.

Informationen:
www.oekotopten.lu

eco
info

Elektro- und Elektronik-geräte

Recycling, Verwertung
Durch eine großherzogliche Verordnung sind die Verkäufer zur Rücknahme und umweltgerechten Verwertung und Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten verpflichtet. Seit dem 1. Januar 2006 zahlen Sie daher in Luxemburg bei jedem Kauf eines neuen Elektro- oder Elektronikgerätes einen Recycling-Beitrag. Dieser dient zur Finanzierung der Einsammlung und Entsorgung. Dieser Beitrag ermöglicht es auch, illegale Ablagerungen in der Natur zu vermeiden. Da die Kosten für die Einsammlung und Verwertung schon beim Einkauf der Geräte getätigt wurden, ist die Abgabe von Elektroaltgeräten in den kommunalen Recyclingzentern gratis.

Die gesammelten Geräte werden in Einzelteile zerlegt, später entgiftet und zum Schluss wiederverwertet. Verschiedene Geräte müssen einer spezifischen Entsorgung unterzogen werden, so z B. Kühlgeräte, die FCKW enthalten. Das Gas FCKW schädigt die Ozonschicht und führt zum Treibhauseffekt. Aber auch Fernsehgeräte mit Kathodenstrahlröhre enthalten Schwermetalle, daher müssen diese Geräte auch spezifisch entsorgt werden. Nach der Zerlegung werden die zurückgewonnenen Teile recycelt und in ihre ursprünglichen Rohstoffe zurückversetzt. Diese Rohstoffe werden in der Stahlindustrie weiterverarbeitet um anschließend bei der Herstellung neuer Produkte ein weiteres Mal verwertet zu werden. Andere Rohstoffe wie z.B. Kupfer, Zink und Aluminium kommen bei der Herstellung von Kabel wieder zum Einsatz.

Elektro- und Elektronikgroßgeräte

Zu den Elektro- und Elektronikgroßgeräten gehören:

Waschmaschinen, Wäschetrockner, Geschirrspülmaschinen. Elektroherde.

Nicht zu den Elektro- und Elektronikgroßgeräten gehören:

Kühl- und Gefrierschränke sowie Klimageräte, die im ECO CENTER separat angenommen werden. Nachtspeicheröfen, die aufgrund des Asbestgehalts nicht im ECO CENTER abgegeben werden können.

Kühl- und Gefrierschränke

SuperFreonsKëscht®

Maach-mat!

Alte Kühl- und Gefrierschränke müssen wegen des FCKV haltigen Kühlmittels getrennt gesammelt und verwertet werden.

In die SuperFreonsKëscht gehören:

Kühlschränke, Tiefkühltruhen, elektrische Kühlboxen und Klimageräte in haushaltsüblicher Größe.

Bitte durchtrennen Sie niemals die Kühlleitungen, denn dadurch wird das schädliche Kältemittel freigesetzt.

eco
info

Altkleider

Im ECO CENTER werden (alte) Kleidungsstücke und Schuhe für einen guten Zweck angenommen.

Die (alten) Kleidungsstücke werden von der Kolping-Vereinigung und der ASBL „Aide aux enfants handicapés“ gesammelt.

Die Erlöse daraus werden von der Kolping-Vereinigung zugunsten von Entwicklungshilfeprojekten und des Jongenheems - CIRP eingesetzt.

Die ASBL „Aide aux enfants handicapés“ unterstützt im ganzen Großherzogtum Projekte für kranke und behinderte Kinder.

In die Altkleidersammlung gehören:

Kleidung, Decken, Bettwäsche, Gardinen, Handtücher, Tischdecken, Schuhe (paarweise gebündelt).

Bitte beachten Sie, dass die alten Textilien nur angenommen werden können, wenn sie trocken und ohne grobe Verschmutzungen wie z.B. von Farbe oder Öl sind.

Recycling, Verwertung
Die gesammelten Textilien werden sortiert. Bis zu 50 % können in der Regel als Kleidung direkt wiederverwendet werden. Der Rest wird entweder als Putzlappen für die Industrie weiterverwertet oder nach Grundstoffen sortiert und recycelt.

eco info

Kronkorken und Naturkorken

Kronkorken

Kronkorken werden im ECO CENTER zugunsten von gemeinnützigen Organisationen getrennt gesammelt.

In die Kronkorkensammlung gehören:

Kronkorken von Bier- und anderen Getränkeflaschen.

Naturkorken

Korken aus Naturkork werden im ECO CENTER zugunsten von gemeinnützigen Organisationen getrennt gesammelt.

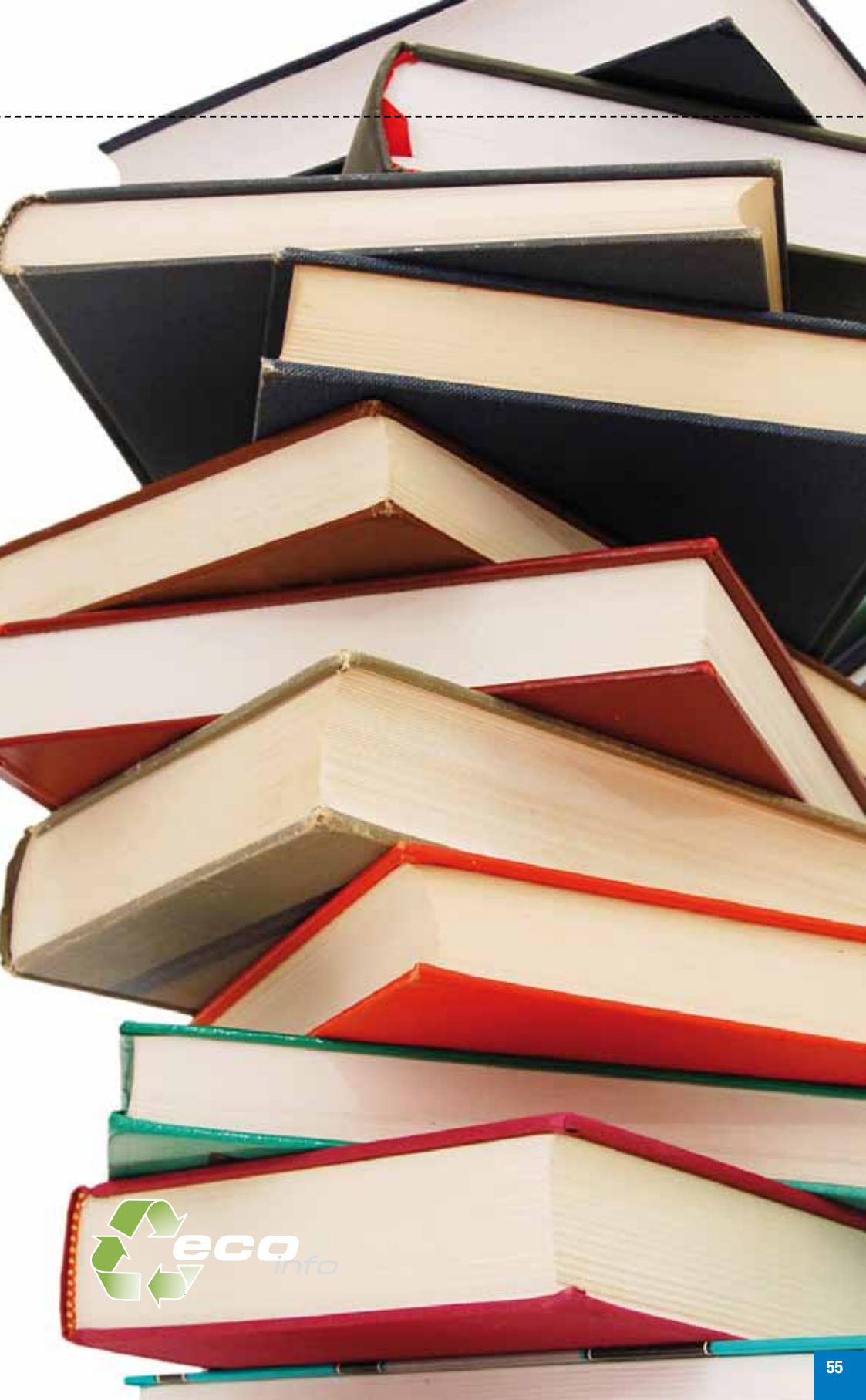
Zu den Naturkorken gehören:

Flaschenkorken aus Naturkork.

Bitte geben Sie nur saubere Korken in den Container, ohne Anhaftungen wie z.B. Metalldrähte.

Recycling von Kronkorken
Kronkorken bestehen überwiegend aus Weißblech und können wie andere Metalle auch eingeschmolzen und zu neuen Produkten verarbeitet werden.

Recycling von Naturkorken
Die gesammelten Flaschenkorken werden zerkleinert und in der Regel zu Dämmstoffgranulat verarbeitet.



Secondhand Shop

Für noch brauchbare Gegenstände ist im ECO CENTER ein Secondhand Shop eingerichtet.

In den Secondhand Shop gehören:

CD's, Musik-und Videokassetten, Bücher, Spielzeug, Fahrräder, Gesellschaftsspiele, Kleinmöbel, Werkzeug, usw.

Bitte geben Sie nur saubere und gut erhaltene Gegenstände ab.

Nicht in den Secondhand Shop gehören:

Gebrauchte Matratzen, getragene Schuhe und Kleidung, beschädigte Gegenstände sowie alle möglichen Elektrogeräte.

Da sich der Secondhand Shop als eine private Tauschbörse versteht, besteht selbstverständlich für alle mitgenommenen Gegenstände kein Garantieanspruch.

Die spätere Nutzung von Gegenständen und Geräten erfolgt auf eigene Gefahr und für etwaige Schäden infolge von Funktionsmängeln wird von der Gemeinde Käerjeng keine Haftung übernommen.